

Endlich Neuanfang!

Gerrit Mathis

Och nee, Buß- und Bettag, heute, da wollen die Kirchen einem doch immer ein schlechtes Gewissen machen. „Wir sind so schlecht! Wir müssen uns kleinmachen!“ Das macht ja richtig Spaß... Natürlich nicht.

Aber genauso natürlich ist, dass der Buß- und Bettag das überhaupt nicht will. Das ist kein Trauertag, das ist ein Feiertag. Das ist der Tag des Neustarts. Weil es darum geht: Ich schaue, was ich in den letzten Monaten so alles nicht gut hingekriegt habe. Das schaue ich mir gründlich an, auch wenn's unangenehm wird. Weil ich weiß: Künftig besser machen kann ich nur, wovon ich weiß. Und dafür brauche ich dann von anderen oft erstmal die Chance, es beim nächsten Mal besser machen zu können. Die kommt aber nicht aus dem Nichts. Die kommt aus einer Entschuldigung. Auch wenn's unangenehm ist.

Meine Fehler anschauen, wieder in Ordnung bringen und dann neu starten, das will der Buß- und Bettag. Und dabei klarmachen: Gott geht diesen unangenehmen Weg gerne mit uns. Damit es uns künftig besser geht.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1